

# Mittelbayerische Baseball-Night

**EVENT** 150 MZ-Kunden aus dem ganzen Verbreitungsgebiet tauchten für einen Abend unter Anleitung der „Legionäre“ in die amerikanischste aller Sportarten ein.

VON ANGELIKA LUKESCH, MZ

**REGENSBURG.** Gegen sechs Uhr am Abend versammeln sich auf der Tribüne der Armin-Wolf-Arena in Schwalbenweis ganz unterschiedliche Menschen: Da sind einmal die echten Baseballspieler, ihres Zeichens Bundesligaspieler der Buchbinder Legionäre in Regensburg. Und da sind noch mehr als 150 Anzeigekunden der MZ aus dem ganzen Verbreitungsgebiet. Sie sind auf Einladung der MZ zur „Baseball-Night“ nach Regensburg gekommen, um sich selbst auch einmal in dieser durch und durch amerikanischen Sportart zu messen. In einem Land, das man als Fußball-gesteuert bezeichnen kann, zeigen sich die Gäste dennoch überaus interessiert daran, wie Baseball funktioniert und sind auch ganz heiß darauf, es „einmal selbst auszuprobieren!“

Armin Wolf, Namensgeber des Stadions, macht die Honneurs und weist darauf hin, dass im nächsten Jahr in Regensburg Vorrundenspiele der Baseball-WM stattfinden werden. Danach werden die Spielregeln des Baseball erläutert – nicht jeder

kann sich sogleich alles perfekt merken –, und dann zeigen die Köpfer aus den Reihen der Legionäre, wie das mit dem Werfen, dem Schlagen, dem Fangen und dem Laufen so geht. Die Termini „base“ und „inning“ werden erklärt, dann geht es für die acht Teams zum Aufwärmen unter der sachkundigen Anleitung der Legionäre.

Man übt ein bisschen ungenau, wie man die Bälle am besten fängt, wie man sie zurückwirft und vor allem, wie man mit dem Schläger den Ball, der auf einen zufliegt, auch trifft. Die Einweisung ist kurz und bündig, das Aufwärmen geht schnell – warm ist es ja sowieso – und schon beginnen die Wettkämpfe. Auf vier Spielfeldern wird je 20 Minuten lang gespielt, dazwischen gibt es eine Pause von zehn Minuten zum Aufwärmen. Die Laien-Baseball-Spieler geben ihr Bestes, bald durchschneiden Jubelgesänge oder enttäuschte Ooooooh-Rufe die Luft. Man wirft, man schlägt Löcher in die Kugel recht oft. Die Spiele sind spannend,

und sie machen allen Beteiligten sichtlich Spaß. Am Ende siegt „Schwandorf United“ mit einer starken Vorstellung im Finale gegen „Regensburg Romans“.

Als bester Schläger ausgezeichnet wurde Torsten Jänig vom Team „Neumarkt Lions“. Die sportliche Leitung hatte Legionäre-Trainer Martin Helmig inne. Der amerikanische Abendklang in der Arena stimmungsvoll aus: mit Kerzenlicht und Barbecue.



In Fahrt: MZ-Verlagschef Martin Wunnike



Unwiderstehlich: Schwandorf United, der große Sieger der MZ-Baseball-Night

Fotos: Lukesch (5), Lex (8)



Regensburg Nibelungen



Regensburg 08



Kelheim Celtics



Bayerwald Dragons



Regensburg Romans



Neumarkt Lions



Mittelbayerische Allstars

## DIE TEAMS

**Schwandorf United:** (Von links) Oscar von Mosch (Legionär), Adolf Böhm, Ralf Kalinke, Daniel Karl, Dirk Löffler, Horst Fleischmann, Markus Baer, Sven Vavrik, Andreas Betzlbacher, Wolfgang Zapke (vorne links), Alexandra Weyh (vorne rechts), Kai Bindemann (Legionär).

**Regensburg Nibelungen:** Ludwig Lanzinger, Uli Graf (Legionär), Heinrich Praml, Adrian Schiegl, Olaf Deistler, Katrin Groll, Joachim Köhler, Bernhard Schmeilzl, Frank Heubeck, Klaus Hopfensperger (Legionär).

**Regensburg 08:** Tasilo Eberhardt (Legionär), Florian Medek, Dierr Krüger, Michael Homeier, Christian Bock, Roland Schmidt, Michael Eberhardt, Manfred Pfeiffer, Johannes Zach, Maximilian Zach, Alexander Lauterbach (Legionär).

**Kelheim Celtics:** Simon Kudernatsch (Legionär), Eas Arabadzoglou, Lothar Welzel, Heiko Schlickeiser, Markus Schöpf, Björn Jessen, Roman Abakumov, Simon Jäckel, Richard Stapfer, Josef Geretshausner, Walter Kellner, Philipp Howard (Legionär).

**Bayerwald Dragons:** Craig Crow (Legionär), Stephanie Drexler, Karl Rank, Lucia Neumeier, Thomas Thurrow, Helmut Baumgartner, Josef Attenberger, Siegfried Mühlbauer, Jürgen Winter, Michael Bentele, Daniel Steinhauser, Rodney Gessmann (Legionär).

**Regensburg Romans:** Markus Gienger (Legionär), Thomas Stampka, Robert Marcen, Helmut Wittl, Janine Gerbatsch, Herbert Wirkes, Stefan Braune, Wilhelm Schreiber, Ulrich Hülsmann, Michael Pusch, Christoph Zirzelmeier (Legionär).

**Neumarkt Lions:** Philip Niederhagen (Legionär), Matthias Ondracek (Legionär), Wolfgang Götz, Torsten Jänig, Christian Scherer, Manuel Hoffmann, Georg Meier, Alexander Jänig, Stefan Hoffmann, Johann Pfeiffer, Robert Rieger, Konrad Schmid.

**Mittelbayerische Allstars:** Garret Bernklau (Legionär), Holger Schellkopf, Martin Wunnike, Martin Winkler, Gerd Schneider, Matthias Litzemberger, Harald Koch, Jürgen Hausl, Dieter Maurer, Marcus Noller, Daniel Husband (Legionär).



Beste Schläger: Torsten Jänig

## BASEBALL

► **Baseball** ist die traditionsreichste Sportart amerikanischer Herkunft. Das Spiel Brennball ist eine stark vereinfachte Variante von Baseball.

► **Gespielt** wird Baseball von zwei Teams zu je neun Spielern. Abwechselnd hat ein Team Schlagrecht (Offense). Dann können so genannte „Runs“ (Punkte) erzielt werden. Währenddessen verteidigt die andere Mannschaft das Feld und versucht den Ball schnell unter Kontrolle zu bringen. Ziel ist es, mehr „Runs“ zu erzielen als der Gegner.

► **Die Spieler der „Offense“** versuchen, den von der „Defense“ geworfenen Ball zu schlagen und gegen den Uhrzeigersinn den nächsten sicheren Standpunkt (Base) zu erreichen. Ein „Run“ wird erzielt, wenn ein Spieler der „Offense“ alle drei „Bases“ passiert hat und den Ausgangsstandpunkt wieder erreicht hat.

zielt, wenn ein Spieler der „Offense“ alle drei „Bases“ passiert hat und den Ausgangsstandpunkt wieder erreicht hat.

► **Wenn vom Team der „Offense“** drei Spieler „out“ sind, wechseln die Mannschaften. Ein Durchgang (eine Mannschaft spielt Offense und Defense) wird als „Inning“ bezeichnet. Nach neun Innings endet das Spiel.

► **Die Buchbinder-Legionäre** gehören seit Jahren zu den erfolgreichsten deutschen Baseball-Klubs. In der vergangenen Saison wurden sie Zweite in der Baseball-Bundesliga. Das Stadion im Stadtteil Schwalbenweis gilt als schönste deutsche Baseball-Arena. Bei der WM im nächsten Jahr werden dort Vorrundenspiele ausgetragen.

## UMFRAGE BEI DER MITTELBAYERISCHEN BASEBALL-NIGHT

Wir wollten von einigen Gästen wissen: „Wie gefällt Ihnen Baseball?“

Sabine Fikentscher



„Ich bin neugierig auf das Baseballspielen, ich kenne mich nämlich gar nicht aus. Es ist halt eine durch und durch amerikanische Sportart.“

Alexandra Wolf



„Hier herrscht eine perfekte Stimmung, wie bei einem Familienfest. Bei den Legionären sind alle willkommen. Und es gibt überhaupt keine Aggressionen.“

Aaron Eberhardt



„Eigentlich spiele ich ja Fußball, aber ich finde Baseball schon toll. Man muss ja ganz genau mit dem Schläger zielen, damit man auch den Ball trifft.“

Edith Immler



„Für mich ist das absolute Neuland. Aber ich glaube, Baseball ist nicht so langweilig wie Fußball. Die Spannung ist größer und es ist nicht alles so kommerzialisiert.“